

Protokoll der Umweltreferatssitzung vom 24.04.2019

Beginn: 19:20

Ende: 21:20

Anwesend: 10 Menschen

Semesterübersicht SS 2019

Beginn SS19	nächstes Netzwerktreffen
Beginn SS19	erneutes ThULB-Treffen
22.04.-28.04.	Fashion Revolution Week
27.04.2019	Workshop Verkehrswende
06.05. - 10.05.19	Biodiversitätswoche
17.05. - 19.05.19	Wandercoaching
29.05.2019	Vortrag Tobi, Thema ungewiss
30.05.-05.06.2019	Europäische Nachhaltigkeitswoche
(01.06.19)	(Veganes Sommerfest)
17.06.2019	Filmvorführung System Error

Wichtig: Nächste Sitzung: Dienstag 30.4. 18 Uhr im StuRa-Konferenzraum

Interne Kommunikation

- Netzwerk N: <https://netzwerk-n.org/group/jena-umweltreferat/>
- Telegram-Gruppe: <https://t.me/joinchat/HwOeBRI7n2tnxd7gOAiUew>

Begrüßung

Schön, dass ihr da seid ☺

Jemand Neues dabei? Sagt gerne kurz euren Namen, was ihr macht und was ihr euch hier wünscht!

Auswertung/Berichte

Stellungnahme Fridays for Future

- Pauline hat was geschrieben (Danke 😊) für die StuRa Sitzung in 2 Wochen, wer geht hin?
- Sonst als Stellungnahme vom Umweltreferat veröffentlichen Geht leider nicht
- Eine Person (wir wissen nicht wer) hat eine Stellungnahme zu Fridays für Future verfasst.
 - Wir würden gerne unsere ursprüngliche Stellungnahme beibehalten und in Sitzung am Dienstag bringen, StuRa soll über Stellungnahmen während Sitzung abstimmen.

Filmvorführung „The true Cost“ und #whomademyclothes

- Wie liefs?
- **#whomademyclothes**: Gute Informationen am Stand, interessierte Menschen
- **The true cost**: Guter Film, Gruppeneinteilung mit Fragestellung, auf die während des Films geachtet werden sollte, ca. 20 Menschen waren da, zur Diskussion sind leider nur wenige Leute geblieben

Kommende Veranstaltungen/Projekte

23.05.-01.09.2019 iDiv: Garten findet Stadt – Grüne Vielfalt erleben, verstehen, machen

- Gärten in der Stadt als Biodiversitätshotspots, Biodiversitätsaspekt soll von verschiedenen Seiten beleuchtet werden, Gärtnerntechniken, sinnvolles Bewässern, Monokultur vs Diversität etc... mit Ausstellung, verschiedenen wissenschaftlichen Vorträgen und Führungen.
- **Projektidee:** „Uni mehr als nur Beton und Bücher?“. Begrünung des Uni-Campus: Universitätsacker und Grünfläche, wir können mit gärtnern, aufbauen und pflegen
- Wir können uns das sehr gut vorstellen, bleiben weiter im Kontakt mit Desiree, diese schickt und Programmwurf, wenn wir Ideen haben sollen wir uns bei ihr melden
- Desiree trifft sich mit Dezernat für Liegenschaften und teilt uns danach mit, was möglich ist

Blitzanfrage Großdemo F4F 26.04.

„Etwas kurzfristig, aber vielleicht irgendwie mit eurem Terminplan vereinbar wäre die Großdemo am Freitag 26.04. zum Thema Lokaler Klimaschutz, zu dem ihr herzlich eingeladen seid ggf. auch einen kurzen Redebeitrag (vielleicht zur den Themen, mit denen ihr euch bisher so beschäftigt oder "Umweltpolitik der Uni" o.Ä.) zu halten.“

→ Kann sich das jemand vorstellen?

Reta, Louise, Jessy und alle die wollen schreiben ihr Punkte in ein Pad auf Netzwerk n und Text, **Hannah** trägt vor, soll ca. 5 min dauern

22.04.-28.04.2019 internationale Fashion Revolution Week

- Di (23.04.) FILM UND DISKUSSION (The true Cost) in Kooperation mit dem Umweltreferat
→ 18-21Uhr in Hörsaal 7, CZS 3
- Mi (24.04.): AKTION/ÖFFENTLICHE AKTION #whomademyclothes?
→ Infomaterial zu Kleidung/Ungerechtigkeit mitbringen/sich vorher informieren, einlesen
→ gute Ansprechpartnerinnen sein; Plakat vom Ketzal
- Kleidung linksrum anziehen
- → wer hat deine Klamotten denn gemacht? + Fotos mit Statement
- Kunstinstallation mit alter Kleidung (Kleiderbeutel)
- Gibt hier auch in Jena viele Möglichkeiten sich zu engagieren → Leute in Engagement bringen
- Do (25.04.) TAG DER OFFENEN EWNT-BIBLIOTHEK zum Thema globale Textilbranche und Situation der Frauen im speziellen
- 13Uhr Aufbau, Infomaterial, Treffen beim StuRa Raum wegen Infomaterial
- Haben 6 Tische und 2 Ständer, können fast alles nutzen, Tee kochen, Toilette gibt's auch, Stellwände für Infomaterial
- Zusätzlich Wäscheleinen/ Schnur → Pauline bringt was mit
- Kleidung danach zur Tafel → Abholen am Montag (29.05.) 13-16Uhr, anfragen Wohin wollen wir Klamotten geben? Samu fragt Isa nach Kontaktdaten der Tafel und macht mit denen Übergabe aus
- Fr (26.04.): WORKSHOP UND KREATIVE GESTALTUNG (Upcycling und Reuse) mit EWNT
→ 14:00-17:00 in SR 308 (ohne Voranmeldung!) (T-Shirt vom Kleidertausch hierfür dalassen...)
→ Wer hat dafür noch Stoffschere? → 2 von Franz, Jessi, zum Kleidertausch mitbringen

- Anderer Kleidertausch dieses Semester? Wir wollen keinen weiteren Kleidertausch am Campus veranstalten, Fridays for Future plant evtl. einen Kleidertausch, diesen können wir gerne bewerben.

27.04. Workshop Verkehrswende

- 27.04. Workshop zu Verkehrswende, Haus auf der Mauer → Honorar bezahlen wir, 150€
- Filmvorführung „Rote Linie“, über Hambacher Räume; Kino am Markt? Unterstützung von uns bei der Lizenz?
- Frage nach Unterstützung, Mobilisierung von uns
- Stadteilladen, Honorar bis 50€ können wir zahlen
- Sobald wir Daten etc. haben, können wir Werbung machen, Honorar übernehmen

Akrützel Artikel zu Klimawandelleugner*innen

- Termin wurde sehr spontan kommuniziert und das Treffen kam leider nicht zu Stande, aber wir geben gerne schriftliche Stellungnahme auf 2/3 Fragen

Anfrage Unterstützung Podiumsdiskussion zu Fridays for Future

- Können wir uns das vorstellen?
- Für wen ist das Honorar? Geld ist für die referierende Person vom Institut für Protest- und Bewegungsforschung
- Wir wollen Aktion mit 50€ unterstützen.

Neuigkeiten aus der AG Green Office

- Erste Antrag-Struktur steht, es fehlt noch: Bestandsaufnahme zu Initiativen an der FSU und Projekte des Urefs
- Green-Office Logo?
- Kontakt zu Halle: im Moment auch im GO-Aufbau, haben vor gemeinsam Vertreter*innen aus den GO aus Hildesheim oder Magdeburg einzuladen (Idee: Zeitraum 2. Junihälfte)
- Mit Antrag bei Mitarbeiter*innen der Hochschule Unterstützende suchen, Unterschriftensammlung → Damit dann an die Hochschulleitung
- Jemand von euch Lust zu unterstützen, beim Antrag, etc.?
- Besprechen beim Wandercoaching?
- AG Treffen 25.4., 13 Uhr am Campus

Anfrage F4F 08.05.

Guten Tag,

ich bin Vincent und organisiere mit bei FridaysForFuture.

Am 8 Mai findet eine Stadtratssitzung in Jena statt bei der unter anderem ein Antrag von "den Guten" eingebracht werden soll. Hier bei geht es um einen Antrag der zum Ziel hat für Jena eine Klimagrenze bei 1,5 Grad zu ziehen und die Stadtverwaltung klimaschonender zu gestalten (der genaue Antrag ist im Anhang).

Da wir als Jugendbewegung in Jena gerne mehr Aufmerksamkeit auf diesen nicht unwichtigen Antrag richten wollen und auch dafür eintreten möchten das der Antrag bei der Tagesordnung nicht hinten runter fällt und die Antragsteller gar nicht zu Wort kommen möchten wir gerne an diesem 8.Mai eine Aktion planen.

Näheres ist noch nicht geplant, bis jetzt gab es nur die Idee dort Präsent zu sein.

Deshalb die Frage ob sich das Umweltreferat der Universität in diesem Punkt eine Zusammenarbeit vorstellt oder evtl. eigene Ideen hat wie man eine Aktion gemeinsam gestalten könnte.

Mit freundlichen Grüßen

F4F Jena

- An Ende Gelände / Klima Aktion Thüringen verweisen als bessere Ansprechpartner für organisatorische Hilfe

06.05.-10.05. Biodiversitätswoche (SoSe 19)

Evtl. Artenvielfalt statt Biodiversität benutzen?

- 1. Seedbomb-Workshop (Kati nach Samen fragen) (ansonsten: MilaFlora)
<https://www.smarticular.net/samenbomben-seedbomb-einfach-selber-machen/>
Schüsseln, Eierkartons, etc. mitbringen
Plakate designen, A4 Zettel mit Anleitung, und Info zu Seedbombs (wohin, wie macht man die, rechtliches)
- 2. Filmvorführung
Film-Alternative): Seed warriors, wenn Lizenz unter 150 Euro ist, bestellt Pauline den Film -> klappt das? Kostet 80€ plus Mehrwertsteuer, klappt
Führung durch den Botanischen Garten (eher Veranstaltungshinweis)
(Veranstaltungshinweis: Kräuter Botanischer Garten) 11.05.
- 3. Vortrag/Führung von Imker*innen
Kontakt nach Leipzig zu „Kollektiven Imkern“: Wollen die zu uns kommen, alternatives Imkern? Eventuell nach dem Film More than Honey in der anderen Kooperation?
- 4. Workshop: Insektenhotels bauen →Constantijn baut sie mit uns!
(wo stellt man die am besten auf? Urbane Stadt anfragen?)
Idee für Untertitel: „Rund um die Biene“/Rund um Insekten/Das große krabbeln/irgendwas sechsbeiniges...
DOSEN SAMMELN
Kosten: Fahrtkosten, Material (Holzwolle, Bambus,...) Constantijn fragen
Fragen: kann Constantijn Material besorgen und wir zahlen ihm Kosten als Honorar zurück
- 5. Vortrag Lorenz/Totsche (Honig- und Bienenproduktmarkt in der Eingangshalle?, Projekte einladen, die sich mit Imkern/Bienen beschäftigen, Vortrag von Stefan Lorenz zu Bienen in der Gesellschaft etc.
- Geschenke für 4 Pakete → Honig 20€+ Seedbombs
- Plakate fertig → wie viele drucken? Ca. 20 → Plakate verteilt, verteilen in Uni
Thulb, Hauptgebäude, immergrün, Schwimmhalle, Glaskästen Campus, Philomensa, Steiger, Uniklinikum Mensa, Stadtteilladen, Ökologie, Botanik und Hydrogeologie, Umsonstladen, Eine-Welt-Haus

Tag	Montag 6	Dienstag 7	Mittwoch 8	Donnerstag 9	Freitag 10
Was?	Vorführung des Films "Seed Warriors" 19:00 - 22:00 Uhr (inkl. Vor- und Nachbereitung) Hörsaal 5 (150 Pl.,	Input zum Thema „Wie werde ich WildbienenSchützer*in“ 16:00 -18:00 Uhr (inkl. Vor- und Nachbereitung)) Ab 18 Uhr findet im SR	„Seedbomb“-Workshop 14:00 - 18:00 Uhr Ernst-Abbe-Platz, Bereich 2 (siehe Plan im Anhang) keine Lärmbelästigung!	Imker*in → "How to Imkern" 14-18 Uhr Im Garten einer Freundin von Louise: Führung, max. Teilnehmer*innen-zahl: 5 Personen mit Voranmeldung,	Insektenhotels bauen mit Constantijn Im botanischen Garten! 15 Uhr-17Uhr? 1 großes bauen? Constantijn

	Beamer), Carl-Zeiß-Str. 3	308 eine andere Veranstaltung statt! Seminarraum 308 (50 Pl., Beamer), Carl- Zeiß-Str.3 Vortrag mit Prof. Lorenz zum Thema „Bio- und Soziodiversität “ 07.05.2019 19:00 - 22:00 Uhr (inkl. Vor- und Nachbereitung) Hörsaal 6 (150 Pl., Beamer), Carl-Zeiß-Str. 3	Tische und Stellwände 12-13Uhr aus dem Lager des Haus auf der Mauer, Stühle aus Veranstaltung sraum HadM, abends zurück (Tische schwer, mind. 2 Leute pro Tisch!) Plakate „wie funktioniert das?“ Erde → Samu fragt beim Flussland Kati vom Jeninchen hat viele Samen, Pauline fragt	Endstation Buslinie 16, Getränke hierfür bis 20 € Idee für danach, : Regelmäßigkeit? 1mal im Monat?	fragen. Input über „was ist wichtig?“, auf dem Campus platzieren? Mehrere kleine für Leute die kommen: alte Dosen, Holzwolle, etc.
Verant- wortliche?	Jessi	Julia Pauline, Samu, Nele	Pauline, Jessi, Anna kommt später Louise kann von 15-18 Uhr dazu kommen	Louise, Julia	Reta, Marlin

Alles was besorgt werden muss, soll bis Dienstag da sein!

17.-19.05.2019 Wandercoaching

- <https://netzwerk-n.org/formate/wandercoaching/>
- **Raum: in Organisation**
- Wir können in das Haus in Weimar. Für Essen: Kooperation mit Foodsharing?
- Kostenpunkt: 400€
- **Skype-Call am besten nach Aufwärmworkshop Montag 19:15**

29.05.19 (Abends) Vortrag Tobi

Das aktuelle Vortragsprogramm sieht so aus:

Nachhaltiger Konsum - geht das überhaupt?! (Achtung: Thema macht er einen Tag vorher schon in Jena)

Das Gute Leben für Alle: Von der imperialen zur solidarischen Lebensweise

Radikal-liebevoller Aktivismus - Von G20, über das utopival zum Hambacher Wald

Wege zum Wandel: Von Widerstand und Utopie

Hambacher Wald ist erst der Anfang

Zu meinem Buch "AFTER WORK" im oekom Verlag (München) 2018 erschienen:

AFTER WORK - Radikale Ideen für eine Gesellschaft jenseits der Arbeit

Arbeit und Nachhaltigkeit - (wie) geht das zusammen?!

Sinnvoll tätig sein statt sinnlos schuften

Ökosozialer Wandel in der Ökonomie - jenseits von Arbeit, Eigentum, Geld und Tausch

- Wollen wir? → Ja, gerne, im Juni (Pauline fragt 1. Haus auf der Mauer → höchstens Gewölbekeller vor 19Uhr... /2. Ketzal)
- Tobi hält am 29. Mai einen Vortrag im Klimapavillon zu Nachhaltiger Konsum- geht das dann überhaupt? Soll das an dem Tag danach oder vorher mit uns stattfinden? Bei anderem Tag doch nochmal beim Haus auf der Mauer anfragen, ansonsten im Ketzal
- Vortragsthema: Radikal-liebevoller Aktivismus - Von G20, über das utopival zum Hambacher Wald

30.05.-05.06.2019 Europäische Nachhaltigkeitswoche

- Es gehen alle Aktionen mit Bezug zu den globalen Zielen für nachhaltige Entwicklung
- Wollen wir da dran teilnehmen? Nein.

17.06. Filmvorführung System Error

- In Kooperation mit dem Hörsaalkino
- DVD+Lizenz kaufen (250€, ggf. geteilt mit Arbeit&Leben Thüringen, sind im Gespräch)
- → Film anschauen vorher :D → **übernächste Woche zusammensetzen und den mal schauen?** 😊
- Diskussion im Anschluss oder nicht? → Wollen wir ggf. Florian Opitz dafür anfragen? (...könnte aber teuer werden, Lizenz kostet ja so schon recht viel...) keine Diskussion, zu teuer und zu späte Uhrzeit
- Dürfen wir ne Spendenkasse haben?

07.07. Veganes Sommerfest, Anfrage 2.0

Liebes Umweltreferat,

wir von greenpeace organisieren gemeinsam mit Proveg das vegane Sommerfest am 7.7. im Klima- Pavillion.

Proveg versucht durch viele regionale Anbieter den veganen lifestyle "zu bewerben" und wir von greenpeace wollen uns gerne mit der Thematik Veganismus und Klimaschutz beschäftigen.

Könnt ihr euch vorstellen, mit dabei zu sein und uns mit einem Beitrag zu unterstützen?

Es werden ein paar regionale Gruppen vor Ort sein, welche sich für den Veganismus einsetzen, wir versuchen Referent*Innen zu besorgen, welche sich mit der Thematik Klimagerechtigkeit/ Klimaschutz durch Veganismus befassen und wir hätten auch gerne noch ein paar interaktive Aktionen, welche verdeutlichen welche

Auswirkungen die Tierhaltung auf die Umwelt hat (ökologischer Fußabdruck, Rätsel, Veranschaulichungen o.ä.).

Wenn ihr Lust, Zeit und eine gute Idee habt, dann meldet euch sehr gerne bei mir.

Ich freue mich von euch zu hören.

Liebste Grüße

→vll. doch nen Stand? 😊 wir sagen leider ab.

Beehivecollective, The True Cost of Coal

- Leute einladen für Vortrag oder Multiplikatorenschule
- Juni 2019 → Louise fragt an
- Idee: die Alota mit reinbringen?

Kontowechsel StuRa

- Bei StuRa steht in nächster Zeit Kontowechsel an
- Mail abgeschickt, bisher keine Rückmeldung → haben sich wahrscheinlich für eine andere Bank entschieden

Mensa-Projekte

- Abfall: Probieren jetzt aus: günstiger Abendpreis → schon passiert? (Facebookpost wenn)
- Möglichkeit, eigene Dosen oder Gefäße mitzubringen und dafür zu werben (ähnlich wie Plakate für Mehrweg-to-go-Becher): offen dafür, Entwürfe an Frau Pforte schicken, wenn fertig (Plakate selbst designen) → Reta hat ein wundervolles Plakat gemalt, muss nun kopiert und aufgehängt werden, (ansonsten: Plakate von der Bundeszentrale für Ernährung und Landwirtschaft)

ThULB Plastikflaschenproblematik

- Bisher keinen Kompromiss gefunden und auch wenig kompromissbereite Argumentation
- Wir bleiben auf jeden Fall dran!
- Nächster Gesprächstermin Anfang Sommersemester (April)
- Was wollen wir jetzt weiter machen? Unterschriften sammeln? Plakate aushängen? Auf Facebook unsere/deren Seite? Studierende zu offenem Gespräch einladen? **Aufforderung uns Mails zu schreiben? Mehr Unibibliotheken anschreiben?**
- Bzw. Frage an Studis zu anderen Bibliotheken? Öffentlichkeitsarbeit? Rosenthal anschreiben?
- Wir bleiben bis April erstmal freundlich
→ Angeschrieben, warten auf Antwort

Kooperation Food-Coop

- evtl. passend für Ringvorlesung, Format: Podiumsdiskussion (mit Grünfutter, Paradieschen, Foodsharing etc.) und Hofführung oder Vortrag auf dem Hof? (Familie Voigt, ist aber 4h mit dem Fahrrad entfernt) → Was gibt es an sinnvollen Ernährungsstrukturen? Vtll. im Rahmen der Biodiversitätswoche?
→ Kooperation im nächsten Semester, R. wartet mal auf die Antworten der Höfe und schreibt noch andere Gruppen in Jena an, die sich damit auseinandersetzen, treffen uns in ein paar Wochen nochmal
→ sich mal erkundigen wie's aussieht (Pauline)

Anfrage Ketzal Workshop

- Neue Ökonomie (Leipzig) soll für Workshop ins Ketzal eingeladen werden
- Kosten: 250€ plus Reisekosten, Frage um Support
- wenns soweit ist Poster in Thulb
- → Wollen wir das? Interesse besteht, können aber nur einen Teil übernehmen, je nachdem wie viel Budget, Idee: Finanzierung zusammen mit „Plurale Ökonomik“
- Workshop „sozial-ökologische Transformation“ geplant am 12.1
- Angebot: Wenn wir Raum brauchen → Ketzal stände zur Verfügung, super lieb!
→ sich mal erkundigen, wie's aussieht (Wer zum Ketzal geht, fragt mal)

Projekte in übernächster Zeit/Ständiges

Kaputte Handys

- Sammeln sie weiter und spenden sie an den NABU

Drucker

- Mehr Recyclingpapier → gesamte Uni sollte das bestellen
- Drucken Standardeinstellung gerade farbig/einseitig → doppelseitig schwarz/weiß (vtll. bei fem. Hackerspace nachfragen, wie man das ändern kann)
- Argument, dass Garantie beim Einsatz von Recyclingpapier verfällt ist falsch, Link mit Gegenargumenten: <http://www.papiernetz.de/info/argumente-fuer-recyclingpapier/>

Ideensammlung

- Mehr vegane Optionen pushen
- Divestment an der Uni → Wie machen das die anderen Unis? Wie können wir das machen?
- Wie verwaltet die Uni ihr Geld? (Welche Konten, sozial nachhaltig etc.) (+StuRa etc.)
- Mini-Vorträge gegen Coffee-to-go-Becher kurz vor Veranstaltungen (oder Film) → liegen auf Netzwerk N
- Gründe und Linke Ideologien verbinden + Ökologie und Geschlecht, Kennt dazu wer Leute, die man mal zu nem Vortrag einladen könnte, Anna → Louise fragt sie mal, ob sie Lust hat
- November Feministische Wege in die Ökologie – Konferenz Jena oder Hannover
- Pineault zu Vortrag zu Zero Waste anfragen
- Filmvorschläge: Climate Warriors-Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten; Cowspiracy; Tomorrow; Macht Energie; Projekt A-eine Reise zu anarchistischen Projekten in Europa; We feed the world; Human flow
- Martin aus Erfurt, der Vortrag zu Fairem Handeln und nachhaltigen Reisen hat, kann gerne angefragt werden : vielleicht vor den nächsten Sommer Semesterferien?

(Veranstaltungs-)Hinweise

Klimacamp 2019

Klimacamp (Selbstbeschreibung „Ort der gelebten Utopien“) sucht Leute die Lust haben mitzumachen (Orga einer der AG's oder einfach hinkommen)

<https://www.klimacamp-leipzigerland.de/>

10. & 11. Mai 2019, Weimar, Konferenz „Postwachstumsstadt“

Perspektiven des sozial-ökologischen Wandels der Stadtgesellschaft

<https://www.uni-weimar.de/de/architektur-und-urbanistik/professuren/stadtforschung/projekte/aktuelle-projekte/postwachstumsstadt-konferenz/>

Ein ›Weiter so‹ gibt es nicht. Ökologische, soziale und kulturelle Krisen machen deutlich, dass Städte, geformt von kapitalistischer Expansion und imperialer Lebensweise, zunehmend an Grenzen stoßen. Gleichzeitig werden die Rufe nach einer großen Transformation lauter. In diesem Kontext wollen wir mit der Konferenz aktivistische und akademische Perspektiven auf die bereits stattfindenden und gesellschaftlich nötig werdenden Transformationen urbaner Räume und Gesellschaften einnehmen.

In der Debatte rund um Wachstumskritik, Postwachstum und Degrowth kommen Stadtforschung und-planung besondere, bisher jedoch wenig diskutierte Rollen zu. Der sozial-ökologische Umbau der Stadt ist kein Projekt, das von smarten Technologien oder effizienter Ressourcennutzung allein umgesetzt werden kann. Stattdessen gehört zu den Grundgedanken der Konferenz, dass dieser Umbau vielmehr gesellschaftlich erprobt und politisch erstritten werden muss. Auf der Konferenz sollen daher praktische und theoretische Ansätze vorgestellt, diskutiert und in Verbindung zueinander gebracht werden. Akteur*innen des Wandels finden sich dementsprechend in der Zivilgesellschaft und sozialen Bewegungen, sind verortet in Politik, Stadt- oder Regionalplanung oder erproben die Gestaltung neuer Alltagsroutinen.

Mit der Bauhaus-Universität findet die Konferenz an einem Ort statt, der wie kaum ein anderer für progressive Architektur, Gestaltung und Planung steht. Genau einhundert Jahre nach seiner Gründung verstehen wir das Bauhaus noch immer als Institution mit gesellschaftsgestaltendem Anspruch und politischer Verantwortung. Vielfältige Visionen der

sozial-ökologisch gerechten Entfaltung städtischer Lebensräume wollen wir daher ganz bewusst an der Bauhaus-Universität im gemeinsamen Gespräch entwickeln.

Workshop-Reihe „Smarter Wandel“

2.06. – 14.06.2019 Nachhaltig Leben in der vernetzten Stadt? (Darmstadt)

14.06. – 16.06.2019 Big Data, Fake News und Freies Wissen (Pullach, Lkr. München)

06.09. – 08.09.2019 Smarter grüner Konsum?! (Altenberg, Lkr. Sächsische Schweiz-Osterzgebirge)

25.10. – 27.10.2019 Das Internet als politischer Raum (Berlin)

13.03. – 15.03.2020 Transformationsakademie 2020: Digitalisierung nachhaltig gestalten (Hannover)

Allgemein: Zielgruppe 16-26-Jährige, Anreise kostenfrei, Teilnahmebeitrag 10 € bzw. 25 € für die Transformationsakademie

<https://www.naturfreundejugend.de/termine/-/-/>

Wichmarer Workshopfest und Projektwoche: Himmelfahrt (Mai/Juni)

Liebe Erdenbewohner*innen,

zwischen Kopf und Papier und mit den Händen in der Welt laufen hier bei uns in Wünschhausen gerade die Vorbereitungen für unser diesjähriges Workshopfest am Wichmarer Saalestrand zwischen Dornburg und Camburg, zwischen Naumburg und Jena, zwischen Ostsee und Alpen, zwischen Nordpol und Südpol.

Wir möchten euch deshalb ganz herzlich einladen, am Himmelfahrtswochenende vom Freitag, dem 31. Mai bis zum Sonntag, dem 2. Juni mit uns das Leben in all seinen Farben und Formen zu feiern und zu uns nach Wichmar zu kommen, um zu vernetzen, voneinander zu lernen, miteinander Freude zu teilen – gemeinsam zu werkeln, spielen, tanzen, essen, singen, leben.

Wir möchten uns während der Tage intensiv mit Formen des ganzheitlichen gesellschaftlichen Wandels beschäftigen, und das Thema von einigen seiner unendlich vielen Seiten beleuchten. Das konkrete Programm dazu ist gerade noch in der Entstehungsphase. Kontaktiert uns bitte auf der E-Mail-Adresse wsf19@wichmar.eu, falls ihr Ideen für Workshops habt, selbst einen anbieten wollt, oder jemanden kennt, der jemanden kennt, der jemanden kennt, der einen anbieten könnte. Bald wird es auch ein online anguckbares Tool geben, auf dem ihr die geplanten Workshops einsehen könnt.

Übernachtungen während des Festes sind in Wichmar möglich. Genauere Informationen folgen dazu in Kürze auf unserer Info-Mailingliste und an die Angemeldeten.

In diesem Jahr haben wir uns außerdem ein neues Konzept überlegt – wir wollen gemeinsam die Zelebration des lebendigen Austauschs noch ein wenig verlängern und machen deshalb vor dem Workshopfest eine 3- bis 4-tägige Projektwoche, in der wir gemeinsam bauen, diskutieren, lernen und damit das Festwochenende vorbereiten wollen. Gerade sind die Ideen noch am Wachsen; meldet euch bei uns, falls ihr Interesse an der Teilhabe habt. In Bälde werden wir auch nochmal eine konkretere Einladung für die Projektwoche rumschicken – aber nicht über diese Mailingliste, sondern nur für die Interessierten auf unserer eigenen (siehe P.S.).

Sodann seid begrüßt aus Wichmar und kommt in Scharen, um mit uns unter der Maiensonne das Leben zu feiern. Die Einladung ist nicht unser geistiges Eigentum und darf gern

weitergereicht, geschickt, getragen, geflogen werden, zu den Augen und Ohren von Freunden und Freundinnen, Schwiegerschwippverwandten oder interessanten Unbekannten.

Wir freuen uns auf Euch!

P.S.:

Wir schicken diese Einladung gezielt über Mailinglisten, wo wir potenziell Interessierte vermuten, möchten aber nicht mit unseren Verlautbarungen nerven. Wir haben eine eigene Info-Mailingliste, über die wir eine einstellige Anzahl an Nachrichten pro Jahr rumschicken, in denen wir kundtun, was aktuell Spannendes und Wichtiges in Wishmar / Wünschhausen passiert. Du kannst dich darauf selbst eintragen und kriegst dann alles mit. Wenn du das willst, dann schick einfach eine (leere) Nachricht an

ich-will-auf-die-liste@wichmar.eu

12.&13.09.2019, Berlin, VCD-Kongress „Do it yourself: Nachhaltige Mobilität – Verkehrswende angehen!“

Du spürst die Folgen der derzeitigen Verkehrspolitik jeden Tag: Lärm, schlechte Luft, Staus, Unfälle mit Getöteten und Verletzten, schlechte Bus- und Bahnanbindungen auf dem Land, Stress und Enge in der Stadt. Du hast die Nase voll davon und willst selbst aktiv etwas dagegen tun? Doch wo anfangen? Ganz einfach! Bei dir im Kiez, auf dem Campus, auf dem Weg zum Job oder zur Schule – also direkt vor der eigenen Haustür:

Einen PARK(ing) Day veranstalten und mehr Lebensqualität in der Stadt vorleben.

Eine Stickoxid-Mess-Aktion durchführen und sauberere Luft fordern.

Einen Lastenrad-Verleih für den eigenen Kiez einrichten und so weniger das Auto nutzen.

Einen Pool-Noodle-Ride organisieren, um auf das Thema Verkehrssicherheit hinzuweisen.

Mit diesen oder ähnlichen Aktionen und Projekten kann jede*r dazu beitragen, Mobilität nachhaltiger, grüner, sicherer und sozialer zu gestalten.

Wir möchten zusammen mit euch am 12. und 13. September 2019 in Berlin die Verkehrswende angehen! Ihr könnt euch bei Best-Practice-Beispielen für eure eigenen Mobilitätsprojekte inspirieren lassen, selbst Ideen für Projekte spinnen und lernen, wie ihr mit Hilfe von Methoden aus der Öffentlichkeitsarbeit, Projekte erfolgreich umsetzen und andere auf euer Ideen aufmerksam machen könnt.

Der Kongress richtet sich an Auszubildende, Studierende und Jobstarter*innen sowie alle, die sich für eine nachhaltige Mobilität einsetzen möchten.

Ein detailliertes Programm und weitere Informationen veröffentlichen wir in Kürze unter diy.vcd.org

Wann: Donnerstag, 12.09.2019, 10 bis 18 Uhr und Freitag, 13.09.2019, 10 bis 16 Uhr

Wo: Unicorn.Berlin Brunnenviertel, Brunnenstr. 64-65, 13355 Berlin

Veranstalter: VCD-Projekt »DIY. Dein Mobilitätsprojekt«

23. bis 27. September 2019, Jena, Konferenz „Great Transformation: Die Zukunft moderner Gesellschaften“

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom 23. bis 27. September 2019 findet an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, die Konferenz „Great Transformation: Die Zukunft moderner Gesellschaften“, die von der DFG-Kollegforscher_innengruppe „Postwachstumsgesellschaften“ und der Deutschen Gesellschaft für Soziologie ausgerichtet wird, statt.

Es freut uns an dieser Stelle, Ihnen das Vorprogramm zur Konferenz, das dieser Email anhängt, zu präsentieren. Das Programm ist darüber hinaus auch auf der Konferenzhomepage unter:

www.great-transformation.uni-jena.de abrufbar: Hier finden Sie weiterreichende Informationen, wie z.B. die Veranstaltungsbeschreibungen zu den Foren „Felder der Transformation“ und „Konturen von Postwachstumsgesellschaften“.

Die Anmeldung zur Konferenz ist ebenfalls freigeschaltet und über die Konferenzhomepage www.great-transformation.uni-jena.de möglich.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen in Jena zu diskutieren.

Mit schönen Grüßen

i.A. der DGS und der DFG-Kollegforschergruppe

Ilka Scheibe

Methodenfortbildung zu Ernährungssouveränität: "Lebensmittel zum Zweck - Wie kann sich die Menschheit im 21. Jahrhundert ernähren?" - 16.-19.05.2019

- **Daten:** 16.05. (ab ca. 17 Uhr) bis 19.05.2019 (bis ca. 13 Uhr)
- **Seminarort:** "Grüne Schule grenzenlos" in Zethau/Mulda in Sachsen (ca. 60 km von Dresden, evtl. gemeinsame Anreise ab Dresden)
- **Format:** Deutsch-Polnische Methodenfortbildung mit Methoden aus BNE, Transformativem Lernen und Degrowth Bildung
- **Kernfragen:** Warum ist Hunger trotz steigender Nahrungsmittelproduktion immer noch ein globales Problem? Wie sieht die Zukunft von Landwirtschaft in einer post-fossilen Welt aus? Und wie können wir mitbestimmen über das, was wir essen und wie es produziert wird?
- **Themen:** globale Landnutzung, industrielle Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion, Produzent*innen- und Konsument*innenmacht, nachhaltigen Alternativen (z.B. SoLaWi, Biolandwirtschaft, Initiative „People's Food Policy“)
- **Programmpunkte:** Erprobung und Reflektion von Methoden // ggf. Aufbereitung von Methoden für den eigenen Bildungskontext // thematische Diskussionen // Exkursion zum Biobauernhof // kollegialer Austausch mit Bildungsakteuren aus dem Nachbarland // gemeinsames Kochen
- **Zielgruppen:** Lehrer*innen der allgemeinen und beruflichen Bildung und (angehende) Multiplikator*innen der außerschulischen Bildungsarbeit (z.B. Engagierte in BNE, Globales Lernen, Ernährung und Landwirtschaft) aus Deutschland und Polen
- **Anerkennung:** Die Fortbildung ist in Berlin und Brandenburg anerkannt als Bildungsurlaub! Anerkennungen in weiteren Bundesländern sind auf Nachfrage denkbar.
- **Weitere Infos und Anmeldung:** Auf unserer Website zum Projekt „[Mut zum Wandel, Mut zum Handeln](#)“ und der [Facebook-Veranstaltung](#). **Anmeldeschluss ist der 5. Mai**

Methodenfortbildung zu Natur- und Erlebnispädagogik: "Lernen von und mit der Natur – Erlebnispädagogische Ansätze in der BNE" - 01.-05.06.2019

- **Daten:** 01.06. (ab ca. 17 Uhr) bis 05.06.2019 (bis ca. 13 Uhr)
- **Seminarort:** Kreisau/Krzyżowa, Niederschlesien (ca. 60 km von Breslau)
- **Format:** Deutsch-Polnische Methodenfortbildung mit Methoden aus Natur- und Erlebnispädagogik, BNE, Transformativem Lernen und Degrowth Bildung
- **Kernfragen:** Wie können wir erlebnispädagogische Methoden zur Förderung von nachhaltiger Entwicklung einsetzen? Wie kann unmittelbarer Naturkontakt zu einer Bildungserfahrung werden? Und können wir die Auseinandersetzung mit der Natur und der Umwelt verbinden mit der menschlichen Natur in uns selbst?
- **Themen:** Naturerfahrung, Ökologie, Soziales Lernen, Schnittstelle Erlebnispädagogik-BNE

- **Programmpunkte:** Erprobung und Reflektion von Methoden (überwiegend draußen) // ggf. Aufbereitung von Methoden für den eigenen Bildungskontext // thematische Diskussionen // Wanderung und Erkundung von Ökosystemen (Wald, Bach) // kollegialer Austausch mit Bildungsakteuren aus dem Nachbarland // Lagerfeuer
- **Zielgruppen:** Lehrer*innen der allgemeinen und beruflichen Bildung und (angehende) Multiplikator*innen der außerschulischen Bildungsarbeit (z.B. Engagierte in BNE, Natur- und Erlebnispädagogik) aus Deutschland und Polen
- **Weitere Infos und Anmeldung:** Auf unserer Website zum Projekt „[Mut zum Wandel, Mut zum Handeln](#)“ und der [Facebook-Veranstaltung](#). **Anmeldeschluss ist der 19. Mai**